



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im **Innentell**: Umfang ganze Seite 360 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: Die Zeile M. 0.20, 1/2 S. M. 60.—, 1/4 S. M. 32.—, 1/8 S. M. 17.—. Nichtmitgliederpreis: Die Zeile M. 0.40, 1/2 S. M. 120.—, 1/4 S. M. 64.—, 1/8 S. M. 34.—. — **Illustrierter Teil**: Mitglieder: 1 S. (nur ungeteilt) 120.—, Abrige Seiten: 1/2 S. 105.—, 1/4 S. 58.—, 1/8 S. 30.—, Nichtmitgl. 1 S. (nur ungeteilt) 240.—, Abrige S.: 1/2 S. 210.—, 1/4 S. 116.—, 1/8 S. 60.—. (Kleinere als viertelseitige Anzeigen sind im III. Teil nicht zulässig.) Mehrfarbendrucke nach Vereinbarung. Stellenangebote 0.15 die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.50. **Bestellzettel** für Mitgl. u. Nichtmitgl. d. Z. 0.30. Bundst. 20.— Aufschlag. **Rationierung** des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Beiderseitiger Ers.-Ort Leipzig.

Bank: ADCA, Leipzig - Postach.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70858 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Nr. 242 (N. 139).

Leipzig, Donnerstag den 15. Oktober 1925.

92. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Mitteldeutscher Buchhändler-Verband E. V.

Einladung

zur diesjährigen Hauptversammlung,
Sonntag, den 25. Oktober, vormittags 11 Uhr in Wiesbaden,
Kurhaus (Rheingauer Weinzimmer).
(Personalausweis erforderlich!)

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Kassenbericht.
3. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für 1925/26 und des Beitrages für unentschuldigtes Fernbleiben.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Kurzer Bericht über die Tagung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine am 19.—20. September in Bad Homburg.
6. Vortrag des Herrn Helbing: Tagespresse und Buchhandel.
7. Anträge von Mitgliedern. (Solche müssen bis spätestens zum 20. Oktober eingereicht sein.)
8. Geschäftliche Mitteilungen, Verbefragen, Jugendchriftenwochen, Sommerakademien.

Im Anschluß an die Beratungen findet gemeinschaftliches Mittagessen statt. (Ohne Getränke 4 Mark.)

Die Teilnahme an der Hauptversammlung ist Pflicht jedes Mitgliedes. Unentschuldigtes Fernbleiben zieht eine Buße von 3 Mark nach sich.

Wie immer sind auch diesmal die Damen der Kollegen besonders herzlich eingeladen. Für ihre Unterhaltung während der geschäftlichen Sitzung ist durch die Kollegen-Frauen Wiesbadens bestens gesorgt.

Frankfurt a. M., Gießen, Darmstadt, Marburg, den 6. Oktober 1925.

Der Vorstand des Mitteldeutschen Buchhändler-Verbandes.

J. A.: Friedrich Alt.

Bekanntmachung.

Hierdurch geben wir bekannt, daß die Firma
Polytechnischer Verlag und Buchhandel,
Bücherstube für Technik und Betriebswirtschaft,
Inhaber Obering. A. Ellis in Reichenberg i. V.
in das Adreßbuch des Deutschen Buchhandels aufgenommen worden ist.

Leipzig, den 10. Oktober 1925.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Dr. Heß, Syndikus.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 92. Jahrgang.

Buchhändler-Verband für das (ehem.) Königreich Sachsen.

46. ordentliche Hauptversammlung

Sonntag, den 6. September 1925 in Zittau.

Verhandlungsbericht.

Im Jahre 1895 hatte die Hauptversammlung letztmalig in Zittau getagt. Also genau nach 30 Jahren suchte der Verband wieder die freundliche Hauptstadt der Oberlausitz auf, um auch seinen östlichen, vom Zentrum weitab wohnenden Mitgliedern die Möglichkeit ihrer Teilnahme zu erleichtern.

Bereits am Vortage hatte sich eine Anzahl Kollegen eingefunden, um programmgemäß den nahegelegenen reizvollen Dybin, die Perle der Lausitz, mit seinen romantischen Burg- und Kloster-ruinen zu besuchen. Unter der liebenswürdigen Führung Zittauer Kollegen wandelte man, leider von der Bitterung wenig begünstigt, durch das Labyrinth von Felsengängen vorüber an den Zeugen längstvergangener Kultur des 14. Jahrhunderts, deren Reste sich in malerischer Schönheit den grotesken Felsengruppen anpassen. Man war überrascht von so viel Reizvollem auf verhältnismäßig kleinem Raum. Der Abend vereinigte die Kollegen dann im Reichshof. Nach einem Morgenspaziergang nach der Weinau, wohlgepflegten Parkanlagen, und einem zwanglosen Frühstück daselbst fand in Hütters Hotel die Hauptversammlung statt.

Der Vorsitzende, Herr Hayno Foden-Dresden, eröffnete diese 1 Uhr 20 Minuten und begrüßte zunächst die Erschienenen, insbesondere den Vertreter des Börsenvereins und der Buchhändler-Gilde, Herrn Albert Diederich-Dresden, sowie die Herren Hofrat Dr. Ehlermann als Ehrenvorsitzenden des Vereines Dresdner Buchhändler und als Gast den Kollegen Tzschaschel aus dem benachbarten Görlitz. Die Glückwünsche vom Verband Hannover-Braunschweig, Schlesiens Kreisverein und dem Verband der Kreis- und Ortsvereine wurden dankend zur Kenntnis genommen. Herr Diederich überbrachte die Wünsche des Börsenvereins und der Gilde.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung verlas der Vorsitzende, Herr Hayno Foden, seinen (nachstehend abgedruckten) Bericht über das verflossene Verbandsjahr. Dem Beifall der Versammlung gab Herr Hofrat Dr. Ehlermann durch Dank an den Vorsitzenden noch besonderen Ausdruck. Die einzelnen Punkte des Jahresberichts mit ihren mancherlei Anregungen weckten einen lebendigen Meinungsaustausch.

Aber Jugendbücherwochen und Jugendchriftenausstellungen äußerten sich aus ihren Erfahrungen die Herren Schmidt-Blauen, Tzschaschel-Görlitz, Seifert-Großenhain, Diederich-Dresden und Hartmann-Chemnitz. Herr Diederich warnte unter näheren Darlegungen vor Verkauf in den Aus-